



# Sparkasse Erding - Dorfen

## Pressemitteilung

### **Spenden der Sparkasse 30.000 Euro für die Region**

Neun Vertreterinnen und Vertreter sozialer Einrichtungen aus der Region waren eingeladen und wurden von Sparkassenvorstand Michael Utschneider in den Räumen der Sparkasse begrüßt. Insgesamt 30.000 Euro erhielten sie für ihre Arbeit, die für die Menschen dieser Region so unverzichtbar ist.

Wie wichtig ihr, in den meisten Fällen unentgeltliches Engagement ist, das betonte auch Dorfens Bürgermeister und Vorsitzender des Verwaltungsrates der Sparkasse, Heinz Grundner gleich zu Beginn der Spendenübergabe.

Möglich machten diese Spende die vielen PS-Los Sparer der Sparkasse, die durch ihren Loskauf automatisch mit 25 Cent soziale Zwecke in der Region unterstützen.

Wie diese Gelder nun in den Einrichtungen verwendet werden, dazu wussten die Anwesenden einiges zu erzählen. So nutzt der Christophorus Hospizverein das Geld für die Fortbildung ehrenamtlicher Hospizbegleiter, das Katholische Bildungswerk bezuschusst damit ein Eltern-Kind-Programm.

Das Mütterzentrum in Erding bietet einen kostenfreien Treff mit Kinderbetreuung, Spielgruppen und auch einen Vorkindergarten. Die Spende fließt in die tägliche Arbeit.

Auch das Bayerische Rote Kreuz mit seinen 1.000 Ehrenamtlichen finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Die Badesaison steht vor der Tür und alleine die Sicherheit an den Badegewässern, für die die Kreiswasserwacht jährlich sorgt, kostet vor allen Dingen Zeit - aber auch Geld.

Freuen kann sich auch der ESC Dorfen über eine Spende, mit der die Nachwuchsförderung weiterhin gewährleistet werden kann.

Die Tafel Erding benötigt unbedingt Jalousien, denn im Sommer heizen sich die Räume auf nahezu 30 Grad auf. Für alle Ehrenamtlichen, die sich meistens im Rentenalter befinden (die älteste Ehrenamtliche ist bereits 90 Jahre!) eine doppelte Belastung, bei der teilweise schweren, körperlichen Arbeit, die sie leisten.

Tatendrang, die frühere Flüchtlingshilfe, hat unter dem Namen Wundertüte in Isen einen neuen Sozialladen errichtet. Hier werden kostenlos Kleider- und Sachspenden an Bedürftige ausgegeben. Da kam die Spende der Sparkasse zur rechten Zeit.

Die Franz-Schubert-Stiftung unterstützt mit ihrer Spende schwer erkrankte Kinder, verwaiste Eltern und trauernde Geschwister und leistet damit wertvolle Unterstützung für alle Trauenden.

## Pressemitteilung

Die Sparkasse engagiert sich seit knapp 200 Jahren für die Menschen dieser Region und hat auch 2024 mit 318.000 Euro zahlreiche soziale und kulturelle Projekte, Vereine, Schulen und Kindergärten mit Spenden und Sponsoringmaßnahmen unterstützt.



*Bild v. l. n. r. vorne:*

*Manfred Cimander (stv. Vorstandmitglied Sparkasse), Albert Thurner (BRK Erding), Stefan Lanio (Tatendrang e.V.), Ottilie Kober, Mechtild Haubelt-Awe (Christophorus Hospizverein), Eva Schubert (Franz-Schubert-Stiftung), Dr. Tatjana Kapustin-Lauffer (ESC Dorfen), Felix Kuhl (Kath. Bildungswerk), Max Gotz (Oberbürgermeister Erding und stv. Verwaltungsratsvorsitzender Sparkasse)*

*Bild v. l. n. r. hinten:*

*Alois Schießl (BRK Erding), Jürgen Loher (BRK Erding), Michelle Christodoulou, Ulrike Magiera (Mütterzentrum Erding e.V.), Heinz Grundner (Bürgermeister Dorfen und Verwaltungsratsvorsitzender Sparkasse), Walter Müller (Kath. Bildungswerk), Petra Bauernfeind (Nachbarschaftshilfe Erding/Tafel), Misha Schubert (Franz-Schubert-Stiftung), Michael Utschneider (Vorstandsvorsitzender Sparkasse)*